

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Nummer 226.

Halle, Sonntag 27. September 1891.

183. Jahrgang.

Preis... 20, 25, 30...

Anzeige... 10, 15, 20...

Zweite und Dritte (Supplement) Beilage.

Besell-Einladung an die Hallische Zeitung.

Bestellungen auf das neue Quartal werden für Halle und Umgebungen...

Der Verkaufspreis beträgt für Halle und Umgebungen frei Haus...

Die Inseratenbelegungen werden auf den Eisenbahnen...

Für das neue Quartal sind für unser Blatt und zwar für jede Abtheilung...

Für das große Roman-Heftchen sind eine Anzahl spanischer Romane...

Auch in der illustrierten Sonntagsbeilage werden im nächsten Quartal...

Außerdem wird in dem fortlaufenden kleineren Heftchen der Morgen- und Abendausgaben...

Hochachtungsvoll Die Expedition der „Hall. Zeitung“ (Courier.)

Politische und vermischte Nachrichten.

Der Handelsminister Fricker von Verelich hat am Donnerstag in Frankfurt am Main...

Die Vertheile an Europäern, welche die deutsche Schutztruppe...

Die Beschlüsse der Reichsversammlung des Volontariats in Wien...

Aus Schweidnitz (24. September) wird berichtet: Es besteht der Wunsch...

in Aussicht gestellt. Außerdem wird das Kriegsministerium...

Der Reichsminister in Baden wird am nächsten Montag...

Die Reichsversammlung des Volontariats in Wien...

Die Beschlüsse der Reichsversammlung des Volontariats...

Die Reichsversammlung des Volontariats in Wien...

Die Reichsversammlung des Volontariats in Wien...

Rüffe.

Kleine Geschichten von Hermann Heiberg.

(Fortsetzung.)

Gerade am Tage vorher hat sie ihren lebendigsten Geburtstag gefeiert...

Zweiter sieht sich die alte Dame in dem Sessel zurück und während...

Die heutige Nummer 1. und 2. Ausgabe umfasst mit dem illustrierten Sonntagsblatt 28 Seiten.

reichte ihr auf den schmalen Treppen die Hand immer höher...

Seitdem nun - über fünfzig Jahre vergangen, und schon vor zwanzig Jahren...

Auch wird sie nun, während sie gerade das denkt, ruhiger...

Das Fräulein ist fort, sie besucht Verwandte, sie kehrt noch nicht zurück...

Rufe von Emben! Zeit gibt Du mein! Du kannst eines Andern nun nicht mehr sein!

Die Augen der alten Frau leuchteten sich, und sie drückte mit ihren dünnen Lippen...

Erzähl mir, wie langst du bist? Du bist ein Engel, schenke ich dir...

Offen und Trinken in alter Zeit. Köpfe und Messer waren seit unendlicher Zeit die Instrumente...

Die Reichsversammlung des Volontariats in Wien...

Vertical text on the left margin containing various numbers and small notices.

Vertical text on the right margin containing various numbers and small notices.

Vermisst.

Die Berliner Delegation... die Erklärung... die Abreise...

Kerner dankt er dem Anstalts... welcher die Arbeiten des Kongresses...

(Straß's Telegraphisches Bureau.)

London, 26. Sept. Das Gaiety-Theater in Liverpool ist vollständig niedergebrannt.

(Antwerpen, 26. Sept.)

Am englischen Dampfer 'City of Benares' brach während der Fahrt nach San Francisco eine Meuterei aus.

(Wolff's Telegraphisches Bureau.)

Petersburg, 26. Sept. Der Vorzeigzeitung zufolge ist der Vorvertrag wegen Emission der dreiprozentigen russischen Anleihe im Betrage von 500 Millionen Francs gestern Abend unterzeichnet.

[Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.]

Berlin, 26. Sept. Aus der neuen russischen Anleihe sind beigesteuert: Credit Foncier-Paris, Mendelssohn und Waischauer-Berlin, Hambour und Jansons-Berlin, Hooper-Warshaw und die Kopenhagener Bank-Kopenhagen.

(Gera, 26. Sept. Privattelegramm der Hoff. St.)

Das Urtheil gegen Hochbad lautet auf 8 Jahre Zuchthaus und 17000 M. Geldstrafe, event. für die Geldstrafe noch 1 Jahr 4 Monate Zuchthaus, 2 Monate Untersuchungs-haus werden angeordnet.

Wetterausichten auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Für Sonntag, 27. September: Start wolkig, Regenfälle, frisch, lebhafter Wind (SW-W). Im Süden aufklaren.

Für Montag, 28. September: Start wolkig, Regenfälle, ziemlich milde, windig, später aufklaren. Frisch, vielstark Nebel.

Berliner Börse vom 26. September 1891.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Value. Includes items like 4% Reichsanleihe, 3% do, 3% Consols, etc.

Kursbericht.

Table with 2 columns: Instrument/Value and Price/Value. Includes items like 4% Reichsanleihe, 3% do, 3% Consols, etc.

Die mit * bezeichneten Papiere sind Cassacours, die übrigen der Ultimo.

Gründungs-Brief.

Weizen loco 232.- Sept.-Okt. 227.- Rog.-Dec. 226.25, Ha. Nudeln loco 233.- Sept.-Okt. 235.50, Nov.-Dec. 231.75, rubig.

Donnerstag. Nachdem die Börse gestern, veranlaßt durch günstige Nachrichten bezüglich der Stellung des Reichsanleihe...

Die Börse ist heute sehr lebhaft, wobei die Reichsanleihe die Hauptrolle spielt. Der Reichsanleihe...

Die Börse ist heute sehr lebhaft, wobei die Reichsanleihe die Hauptrolle spielt. Der Reichsanleihe...

Die Börse ist heute sehr lebhaft, wobei die Reichsanleihe die Hauptrolle spielt. Der Reichsanleihe...

Die Börse ist heute sehr lebhaft, wobei die Reichsanleihe die Hauptrolle spielt. Der Reichsanleihe...

Stationen 70-74 A. Ein Briefchen der leitenden Verwaltung...

Familien-Nachrichten.

(Nach verschiedenen auswärtigen Zeitungen entnommen.) Verlobt: Fräulein Gertrude von Bülow mit dem Herrn...

Geboren: Ein Sohn der Baronin Gräfin von Bülow, geboren am 26. September...

Verstorbene: Herr Dr. med. Carl von Bülow, gestorben am 24. September...

Verstorbene: Herr Dr. med. Carl von Bülow, gestorben am 24. September...

Familien-Nachrichten.

Am 23. September, Nachmittag 4 Uhr starb nach kurzem Krankenlager im Glauben an seinen Erlöser mein lieber Mann, unser theurer Vater und Bruder, der Pastor zu Weilsleben...

Durch den so plötzlich eingetretenen Tod des Fabrikbesizers Karl Nagel in Trotha

hat die Handelskammer einen grossen Verlust erlitten. Herr Nagel, welcher deren Mitglied war, hat in derselben die Interessen der Zuckerfabrikation und in Verbindung damit auch die Landwirthschaft vertreten...

Wir beklagen deshalb den allzfrühen Heimgang des Herrn Nagel aufrichtig, werden der freundlichen Art eingedenk bleiben, mit welcher er sich an unseren Arbeiten betheiligte und sein Andenken dauernd in Ehren halten.

Die Handelskammer. Bethcke. Jung.

Nachruf.

Am 23. September wurde nach langem Leiden unser lieber Vater Herr Fabrikbesitzer Carl Nagel aus Trotha von Gott aus diesem Leben abgerufen.

Die Bürgerliche Kirchen- und Schulgemeinde.

Die Bürgerliche Kirchen- und Schulgemeinde.

Airsch, Schule und Mission.

Am 9., 10. und 11. October d. J. findet in Magdeburg die zweite Jahresversammlung des Vereins zur Förderung des lateinischen Schulunterrichts...

Kunst, Wissenschaft und Litteratur.

Dem vielfach aufgetauchten Gerüchte, der Büchse Vorgehe, durch Finanzschwächen gezwungen, den Verkauf seiner Bibliothek zu beschließen...

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebungen.

- Einigen. 25. Sept. (Schloßhüterunterführung) Die Polizeiverwaltung hat vom 1. Oct. d. J. ab die zugehörige Unterführung von Schloßhüter und freiem Vieh in der Stadt Witten angeordnet...
Halle. 25. Sept. (Katholik) Der hiesige Katholikverein, welcher zu den ersten Zwingerwerken der Provinz zählt...

den, Senior Dr. Wärschel eröffnet. An Stelle der ausgeschiedenen Vorstandmitglieder Pastor Dreyse und Gustav...
Senior Dr. Wärschel eröffnet. An Stelle der ausgeschiedenen Vorstandmitglieder Pastor Dreyse und Gustav...

klaren; das letzte Wort dürfte auch wohl nicht zu sprechen sein, da erh. Jo. wenig deutliche Ähnlichkeit bekannt geworden sind...

Vermischtes.

Zu der Veranlassung des kürzlich in Wittenberg...
Wittenberg am Sonntag Nachmittag im letzten Hofsaal ein Spaziergut von seiner am Hofsaal gelegenen Sommerwohnung aus längs der nach Stationer führenden Landstraße...

(19) Romanbeilage der Hallischen Zeitung.

hatte der Prinz sich, seitdem er Reconvalenscent, fast ausschließlich in seinen Zimmern aufgehalten. Das Zusammenleben dieser unter einem Dache wohnenden Menschen war, durch die Verhältnisse bedingt, ein sehr peinliches; und jetzt an dem besagten...

Der von Franz war auf Bitten der Gräfin um Nachurlaub eingekommen, da seine Gegenwart einen entschiedenen günstigen Einfluß auf Alois' Stimmung ausübte. Die Verwendung war sehr gerührt, aber zum Glück doch nicht lebensgefährlich, die Bestätigung des Arztes, die Lungenhitze könnte verheilt sein, erwies sich als unbegründet.

Aus der Ursache des Zweifels war den Studenten gegenüber nicht auf ein Geheimnis zu machen, ihr Geheimniß verpöchtete beide, jedem Fremden gegenüber zu schweigen. Durch Alois' Ausrufe war die aber den wunderbaren Verwundungen ein weiter Spielraum gegeben.

Alois' Genesung schritt langsam, aber stetig vorwärts. Eine hornartige Schwellung war aufs Schloß gerufen zu seiner Pflege, aber auch Gräfin Xenia, seine Mutter, Gaston, Tante Hedwige und als es ihm besser ging, auch die kleine Marie Marie waren häufig bei ihm. Alle, alle, nur die eine nicht, der er so bitter zürnte und nach deren Abreise er sich doch so schmerzlich sehnte.

Gaston von Franz verbrachte auch manche Nachmittage am Bett des Freundes, und zu ihm sprach er einmal von dem, was seine Seele litt und was er sonst vor allem noch verlor.

Es war eine stürmische Abendstunde; die Schwester hatte sich zur Ruhe begeben und Gaston, in einen tiefen Schlaf gefüllt, hatte ihren Platz in dem bequemen Sessel am Bett des Kranken eingenommen. Alois konnte nicht schlafen, er warf sich umhinein und hin, seine Gedanken beschäftigten sich unangenehm mit Magelone; er fing ein Gespräch mit dem Baron an und kam zum ersten Mal auf das Vorgefallene.

„Doch es so kommen könnte, hab ich gedacht, seit ich sie zum ersten Male mit dem Prinzen zusammen sah, seit sie in Gräfin Wartsch's Haus kam.“

„Unbegreiflich, weshalb Du dann diesen Verkehre gestattet hast?“ meinte Franz.

„Weil ich an ihre Treue glauben wollte, weil ich meine Ahnungen für die Einflüsterung erwachender Eifersucht hielt und als meine Verlobung bekannt war, — sage selbst, ist die Braut eines anderen nicht jedem Ehegatten ein unantastbares Heiligthum?“

„Der Prinz hat auch nicht in freventlichem Uebermuth die Hand ausgestreckt, Maj.“

„Seine Gefinnungen sind ritterlich und ehrenhaft.“

„Am — bewies ich hat er nicht.“

„Verzeih, besser Freund, aber Du bist nun einmal in gewissem Sinne Idealist und heisst dem Leben, wie es vielleicht nicht sein sollte, aber doch ist, ziemlich fremd gegenüber. Weilsberg ist nicht schön, aber elegant und flott; er hat stets bei den Frauen reißt, er selbst ist dem schönen Geschlecht gegenüber nie gefühllos gewesen. In Magelone trat ihm ein Mädchen entgegen aus guter Familie, von einer seltenen, liebreichenden Schönheit und anmuthigem, besseren Weien; nicht geistreich, aber gefühlvoll genug, um allzeitlich plaudern zu können, nicht gerade toll, aber nicht unempfindlich gegen Unbilligungen, lebensfroh und vielseitig — verzeh, auch ein klein wenig gemüthlich — frohlich und dabei wahrheitsg. Daß solch Geschöpfchen mit einem Mann, wie Prinz Salda, Eintracht macht, finde ich natürlich. In, ich will Dir nur bezeugen, daß bei meinem ersten Besuch auf Heilbringen ich selbst dranz und dranz war, mich in sie zu verlieben. Dies zur beruhigenden Erklärung in Poren-

Magelone Dyrinet. Roman von D. von der Lanen.

„Ja sie ging — bald, in einer halben Stunde schon; ihr Gepäck war bereits hinunter geschafft, und der kleine Baum, der ihr vor kaum vier Wochen so freundlich erschienen, trug jetzt die ganze trockne Pflanzengnomie, die ein Zimmer kurz vor einer Abreise zu tragen pflegt, nur halbgelochene Kommodenschloßer, offenehende Schrankthüren, innen alles leer, hier und dort Bindfaden und Papier am dem Teppich, im Kamin Ackerreste mit Fegeln halb verrosteter Briefe oder Postblätter da, zwischen, auf dem Tischlein ein Stuhl weiser weißer Rosen — vorzuehen hatte sie ihn getragen —, weil die Blumen in der Dose auf dem Schiffsbänke.“

„Lena, in der tiefen Trauerleibung, dem Krepplüchlein mit langem Schleier, das Antlitz bleich und kummervoll, wie sie so mit verdrängten Händen, den Kopf leicht geneigt, am Fenster stand und in die ab traurige Herkennsalft hinaus schaute, war sie nur noch ein Schatten des lebensfrohen, reizenden Mädchens früherer Tage; wie ein kalter, eigner Bleib legte es sich um ihr Herz; das Bild, welches sich da draußen ihren Blicken bot, schien ihre Zukunft widergeben zu wollen.“

Verstört hatte sie das Besse, was der Herrgott einem Menschenkinde auf seinen Lebensweg mitgeben kann und was sie in so überreichem Maße besitzen — Liebe und Freundschaft.“

Karl Friedrich von Welen — wie hatte er sie geliebt, wie hatte das vermaint Einst in seinem Hause eine zweite Heimath, in ihm selbst den väterlichen Vater gefunden! Und Alois — sie konnte nicht weiter denken, Thränen hatte sie nicht wehrt, aber ein schweres Gedächtniß hob ihr Brust. Jetzt — fast zum ersten Male dachte sie auch an Prinz Weilsberg — auch er liebte sie —

Ein leises Klopfen ertöndete sie; die Kammerfrau der Gräfin trat ein. „Frau Gräfin lassen das gnädige Fräulein in den französischen Salon bitten.“

Noch einen Blick warf sie auf das Meer, noch einen ließ sie durch das kleine Gemaach gleiten, dann folgte sie der Dienerin. Der französische Salon lag neben Gräfin Wartsch's Salon und war im reichsten Stile Ludwigs des Vierzehnten ausgestattet.

Hier erwartete Xenia, unruhig auf- und abgehend, das junge Mädchen; auch in ihr schönes, frisches Gesicht hatten die letzten vierundzwanzig Stunden ihre Spuren gezeichnet. Die vollen, roten Lippen schienen farblos als sonst, sie waren fest aufeinander gepreßt, den Augen lag man es an, daß sie viel geweint hatten, aber die Haltung der hohen Gestalt war ungebeugt; es lag etwas Stolz, fast Unmaßbares darin.

Bei Magelones Eintritt blieb sie stehen und wandte sich nach ihr um, beiden Blide begegneten sich. Xenia ergriff — was war seit gestern aus jener Magelone geworden, die sie alle geliebt, bewundert, und die ihrer aller Sonnenstrahl gewesen? Magelone schloß es, daß Xenia ihr zürnte, und daß ihr Vergehen zu schwer sei, als daß eine Bitte um Verzeihung es gelüht hätte, aber sie mußte und wollte doch etwas thun, der Freundin ihre Reue zu zeigen, sie wollte wenigstens sagen, wie sehr sie sich nach einem Worte des Erbarmens sehnte; und ohne eine Anrede abzuwarten und ihrem Herzen folgend, eilte sie ihr entgegen, und vor ihr auf's Knie hintend, drückte sie die herabhängende Hand der Gräfin an ihre Lippen.

„Stehen Sie auf, Magelone Dyrinet“, sagte Xenia.

„Nein, Gräfin, lassen Sie mich knien, lassen Sie mich so lange stehen um

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Silenburger und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen verteilt.

Halle a. S.

B. Christ.

Gr. Steinstr. 13.

Geute eröffne die

Ausstellung der neuesten Pariser und Wiener Modellhüte für die Winter-Saison.

Größtes Lager am Platz
in ungarischen Hüten, Plüsch, Sammet, Seidenband, Spitzen, Federn und Agraffen,
sowie sämtlicher Putzartikel.

15000

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

Hôtel Stadt Hamburg.
Halle a. S.
Gegensitz der Volkshalle
Platz des Theaters und der Klammern.
Hôtel ersten Ranges.
L. Achelstetter.

Hôtel zum Kronprinz.
Halle a. S.
Nähe des Marktes.
Sattelwagen am Bahnhof.
Sans ersten Ranges.
Besucht seinen alten Hof in
leber Besichtigung. 13399
Rud. Draheim.



Continental-Hotel Leitner.
Das I. Rang am Centralbahnhof
verbunden mit elegantem Wiener Café
und Wein-Restaurant. Schenkwürdige
Leit von Halle. Elektrische Beleuchtung.
Centralheizung. Französische Betten.
Preisprocurer 496. 1444
Wesiger C. Leitner.

Central-Hôtel.
Halle a. S. Am Markt.
Direkte Verbindung
mit dem Bahnhofe.
Geschäftsreisenden bes. empfohlen.
Sotid. Preise. W. Weber.
13392

Hôtel Stadt Dresden.
Am Central-Bahnhof Halle a. S.
Elektrische und Wasserleitung nach allen
Richtungen.
Logis schon von 1. 1.50 an.
Wäber im Saal. - Wäber am Bahnhof.
Telephon Nr. 355.
W. Stünkel, Wesiger.

Hotel du Nord.
Am Niederplatz, Leipzigerstr. 55.
Sens ersten Ranges, nächst dem Volkshalle,
sowie elegant angelegter. Elektrische
Beleuchtung. Central-Heizung.
Wasserleitung. Schöner Garten mit
Colonnade. Karl Witte.

**Restaurant, Café und Gartencafé
Mars-la-Tour.**
große Mischstraße Nr. 11
Mittags 12. 1/2 - 2 Uhr im Monocou-
ment 1 Mark. - Preis reichhaltige
preiswerthe Speisefarte. - Vorzüg-
liche: Großherzoglicher, edel Würst-
chen, Wäber Bier (Wäber).
Paul Heinrich.

**Walter Reichert's
Weingroßhandlung
und Probierküche**
empfehl
die feinen, gut abgibteten Rhein-,
Mosel-, Rheingau-, Späthaus- und
Schweine. 112928
54 Leipzigerstrasse 54.

Hôtel goldene Kugel.
Nächst gelegenes Hotel I. Ranges
am Bahnhof. 11392
durch Neuerungen bedeutend verbessert
Wesiger Paul Weisswange,
langjähriger Inhaber der Freuden-
er-Häuser.

Victoria-Hôtel,
Halle a. S. am Niederplatz,
dem Bahnhof gegenüber.
Neu eingerichtetes Saal ersten Ranges.
Comfortable Betten; großes, elegant
eingehichtetes Restaurant. Sotid. Preise.
Wäber im Saal. - Wäber am Bahnhof.
Wesiger A. Freund sen.

**Renelt's
Deutsches Sekt-Haus.**
Aeltestes, renomirt. Weinhaus
am hiesigen Platze.
Beste Weinsquelle für prima
Weinen u. Gelingen-Sommer.
Sotid. frische Waaren und
Sausen in Champagner-
Grosche, gewählte Speisefarte.
Diners und Soupers nach
bestimmter, engl. u. französischer
Geschmack. Sotid. mit den
geachteten liegenden u. fremden Herr-
schaften nahegelegenen empfohlen.
Zimmer für Familien stets reservirt.

Grün's Wein-Restaurant,
Halle a. S., Rathhausgasse 8.
Bestrenomirtes Weinrestaurant.
Alle Delicatessen der Saison. - Diners
u. Soupers, sowie gewählte Speisefarte.
Täglich frische Pilschbottle.
Inhaber: W. Pörtzel.

Zum Bacchus.



Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 50.
Weinrestaurant I. Ranges.
Mittags 1.50 im Abon. 1.25.
Es wird englisch, französisch und
holländisch gesprochen.
Münchener Kindbräu.
Frits Marschens.

Hôtel z. gold. Hirsch
am Bitterfeldertheater u. Gartenrestaurant,
3 Minuten v. d. Bahn, Leipzigerstr. 61.
Der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Freudenzimmer von 1. 4 an.
Preisprocurer 254.
C. Crone,
früher Reite-Collage.

Freyberg-Bräu,
C. H. Mischkestr. 9.
neben Hütten-Whitenerfabrik
Neues gebrühen eingerichtetes u. de-
korirtes Bierhaus, part. 1. u. 2. Stock.
- Wäber im 1. Stock. - Preis-
reichhaltige Speisefarte. - Vor-
zügliche Bier. - Mittags 1.50
v. 1-3 Uhr. Carl Brauns

Weinstuben Vater Rhein.

Täglich frische
Pilschbottle,
Grosche Oder-Krebs,
Diners und Soupers von 1.50 an
und hält seine neu renovirt. Zimmer für Familien bestens empfohlen
geöffnet bis Abends 12 Uhr. 14717
H. Tischbein.

Brauerei z. Pappenheimer.
Tobias Gläser, Gräfenhain, 15081
Station Gräfenhain der Bayer. Staatsbahn Gräfenhain-München,
empfehl. garantirt reines Export-Bier in Gebinden und Flaschen.
Niederlage: J. Mühlhölzl, Gräfenhainstr. 11.
Innschaft: Starke's Garten vorm. Fressler's Berg.

Renelt's Deutsches Sekt-Haus.
Aeltestes, renomirt. Weinhaus am hiesigen Platze.
Halle a. S.,
Fernsprecher 581. Große Ulrichstr. 38.
Erhielt heute
lechte Sendung großer Oderkrebse.
Empfehle täglich Prima Auktoren, Gelingen-Sommer, Waadeln
und Sausen in Champagner-Loth, Leipziger Wein und
Krammer-Sotid.
Eines von den einfachsten bis zu den gewähltesten, nach deutschem,
englischem und französischem Geschmack.
Grosche gewählte Speisefarte.
Zimmer für Familien stets reservirt. 15655

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Kaisers!
Mittwoch, den 7. October, Abends 7 Uhr,
in der Marktkirche

Konzert
des
Königlichen Domchors
aus Berlin.

unter Leitung seines Direktors, Herrn Professor Albert Becker,
sowie unter Mitwirkung der Konzertdirigentin Fräulein Clara Schacht aus
Berlin und des Organisten Herrn Paul Honeyer aus Leipzig.
Konzertarten: Matagel (nummerirt) a. 29, 2.50, Mittelschiff (nummerirt)
a. 29, 2.00, Seitenchor und Emporen a. 29, 1.00, Terte a. 10 Wäber, sind zu haben
in der Leipziger Buch- und Musikalienhandlung (Max Niemeyer),
große Steinstraße 67, am Sonntage auch bei Herren Arnold & Troitzsch,
Markt 13. Ein Verkauft an den Kirchthüren findet nicht statt. 15618

Rabeninsel. 15648
Sonntag, d. 27. d. M., großer Gesellschaftstag.
Bei schönem Wetter sollte mein Local immer noch geöffnet. Jetzt schöne
Spezialgänge auf der Insel, frischen Ost- und Cakeschinken.
Erhebt C. Karzhals.

Bruno Toepel's Bierhalle,
Barfüßerstr. 5 u. gr. Ulrichstr. 58.
Specialität: Echl Pilsner Bier
sowie
ff. Münch. (Bürgerl. Brauhaus).

Stammfrühstück. — Mittagstisch.
Heute Sonntagabend: Irish Stew.
Sonntag früh: Gefüllte Zwiebeln.
Sonntag Abend: Enten- und Hasenbraten sowie
Rebbl. mit Weinkraut.
Montag Abend: Schinken in Brodteig geback.
Dienstag Abend: Ente mit Meerrettig und Klöße.

„Concordia“
Gelehrte Nr. 15.
Direktion: G. Grabhoff.
Allerhöchste Genehmigung: G. Köllner
Spezialitt. Theater 1. Ranges
Neuer Spielplan.
Alva & Zebra, Egyptische-
Pyramidenkünstler.
Lille Fred. der Wundermacher
am Tages. - Zwerge u. Wäber
gold. Operaparadisen. - R. R.
H. H. Musikal. Solokader. -
Benno & H. in Rauting.
Doppelproduktion auf dem 4 am
hiesigen Theatersgebäude. - Gr.
Santo Krieger, Keltimilios
brette. - W. H. S. G. G. G. G.
„der Unverwundliche“ mit neuen
Einlagen.
Kasseneröffnung 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr. - Ende 11 Uhr.
Jeden Sonn- u. Feiertag Früh-
schon vor 10 Uhr im Saal.

**Saalschlossbrauerei
Giebichenstein.**
Geute, Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr.
**Großes
Militär-Concert.** 15625
Entre 30 A. O. Wiegert
„Prinz Carl“.
Geute, Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
mit darauffolgendem
Ball.
Entre 30 A. O. Wiegert

3 D.
2/10. 6 1/2 Uhr. L. J. Br.
5 T.
3. 10. M. E. 7 1/2.
Auf einige Wochen verreist.
Dr. Schomburg,
Spezialarzt für Hautkrankheiten.
Extra frische
Seehecht, Pfl. 25 Pfg.,
Schellfisch, 2 Pfg.,
ger. Aale, Aal in Gelee,
Riesens-Neunaugen,
Saure, Sens- u. Pfeffer-
gürken,
Preisscheeren mit u. ohne
Zucker ff. Qualitäten bei
Herm. Lincke,
Alter Markt 31.

Künstl. Zähne, Plomb,
Reparat. etc.
Julius Sachse,
Gr. Ulrichstraße 26 II. 13976

**Sämtliche
Gummi-Artikel**
J. Kantorowicz, Berlin N. 28.
Arkonaplatz. 13402
Preislisten gratis.

Saufkrankheiten,
Schriftliche Parabolien - Beibrachten.
Saufkrankheiten behandelt gründlich
Dr. Fodor, Berlin, Leipzigerstr. 96.
Ansprüche dreifach recht.
Pensionat
von Lina Sellheim, Halle a. S.,
Conventstr. 7. 13527
Der Anfang October finden noch
einige junge Wäber Aufnahme.
Näheres auf Anfrage.



Gegründet
1825.

Herm. Andres

Barfüßerstr. 7.

früher H. Vogel
beehrt sich den

Eingang der Neuheiten für Herbst und Winter

Atelier zur Anfertigung feinerer Herrengarderobe nach Maass

Unterkleider und Leibwäsche

Patent-Zellenstoff und Patent-Maschenstoff

(Marke Phönix)

Grösste Haltbarkeit!

Kein Trikot!



Unsere Broschüre **Zur Lösung der Hautbekleidungs-Frage** senden wir oder die nebenstehende Verkaufsstelle gratis und franco Jedem, der sie verlangt.

Kein Trikot!

Grösste Haltbarkeit!

Patent-Flachs-Wirkerei Köln

Schönherr & Co. in Köln a. Rhein.

Detail-Verkauf für Halle

(15109)

bei **Ida Böttger, gr. Steinstrasse 60.**

Die Modenwelt.

• Illustrierte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.

Jahrgang 24
Nummern mit 250
Schneide-
muster. Preis
jährlich
Mk. 1.25
Nr. 75 bis



Ganzjährlich über 2000 Illustrationen von Toilette, -Wäsche, -Handarbeiten, -Kunstgewerbe mit 250 Schneidemustern und 250 Zeichnungen. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postämter (3/3g. Katalog Nr. 3845) Probenummern gratis u. franco bei der Expedition Berlin W. 55, -Wien I, Operngasse 3

CACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT

**Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.**

Bad Neu-Ragoczi, Halle a/S.

Für Chr. Krankheiten, namentlich der Atmungsorgane bin ich jeden Mittwoch v. 10-11 Uhr im Wettiner Hof zu Halle zu sprechen. Befreiungen auf der Verfahrnen des Todes als Invalide wird. Geführt von Dr. Steinbrück. (14118)

Pastoren-Tabak,

ausgezeichnet als vorzüglich anerkannt, sowohl im Gelande als in der Luft. Beste Qualität. Franz Stempel, beim Stadttheater, vis-a-vis der Universität.

Massage und Heilgymnastik

E. Oertling und Frau Heinrichstrasse 8. Sprechst. für Damen 12-1 Uhr, „ „ Herren 3-5 „

Postschule Liebenwerda,

Vorbereitungskursus f. d. Postdienst, bereitet junge Leute nach bewährter Methode mit Sicherheit zur Postausbildung vor. Anleitung zur Schreibweise. Aufnahme neuer Schüler hier. Gute Pension im Institut. Preis u. Prospekt frei. Entsch. einricht. voller Pension 1/2 Jahr 210 Mk. Auf Verlangen Kostlos und näheres Prospekt. Bernhard von Münch.

Cyberbitriol zum Weizenfäulen

Georg Zeising, Gr. Wölsch, 62, an Klein-Königsden. (15558)

Apotheker Benemann's Rekonstitutions-Fluid

ist gegenwärtig die neueste Erfindung der Naturwissenschaften. Dasselbe Fluid hat Anerkennung und Nachbestellung von Sr. Königl. Hoheit Prinz Carl und von Sr. Excellenz General-Feldmarschall Graf v. Wrangel erhalten. A. H. 1. 2. 50 Pf. im General-Depot von **Albin Hentze, Schmeerstr. 39,** in Lobsta bei **Fr. Radtke,** in Dölitzsch bei **Reinh. Müller.**

Glin. Haarfärbemittel,

färbt sofort rein in Braun, Braun u. Schwarz. A. H. 1. 25 Pf. und 2. 50 Pf. **Enthaarungsmittel,** A. H. 2. 50 Pf.

Bergmann & Co. Niederlage nur allein bei **Albin Hentze, Schmeerstr. 39.**

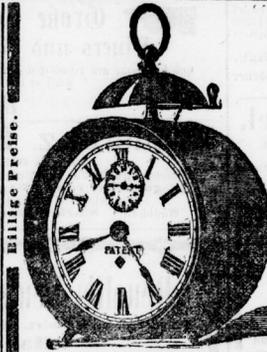
Junker & Ruh-Öfen

Permanenbranner mit Nica-Festern und Wärme-Circulation, auf's Feinste regulierbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat, in den verschiedensten Grössen, Formen u. Ausstattungen bei

Junker & Ruh, Eisengiesserei in Karlsruhe, Baden.

Grosse Kohlenersparnis. Einfache und sichere Regulierung. Sicheres und deshalb mühelos zu überwachendes Feuer. Kesselbodenwärme. Vortreffliche Ventilation. Kein Erglühen äusserer Theile möglich. Starke Wasserverdunstung, daher feuchte und gesunde Zimmerluft. Grösste Reinlichkeit.

Über 40,000 Stück im Gebrauch. Preislisten und Zeugnisse gratis und franco. Alleinverkauf für Halle und Umgebung: **Christian Glaser, Halle a/S.** gr. Klausstr. Nr. 22. (14823)



Julius Meyer,

Uhrmacher, Galte a. S. Ecke vom Markt u. Bräderstrasse 18-20.

Uhrenlager

in empfehlende Erinnerung. Durch persönliche Vorreife in den ersten Fabriken der Schweiz bin ich in der Lage, vorzüglich gearbeitete Taschenuhren zu billigen Preisen abzugeben. Uhren geprüft von der Sternwarte.



F. Voretzsch,

Musikdirector, (15299) Halle a/S., Wilhelmstr. 5.

Resonator-System

Kaps, Francke, Neumeyer etc. Kreuz. Pianinos und Flügel 450-3600 Mk.

F. A. Schütz,

Königl. Säcker, Hoflieferant. Inhaber: H. O. Sorge.

Möbel

eigener Fabrik. Musterzimmer jeden Stils. Atelier zur Anfertigung von Plänen und Zeichnungen unter Leitung eines Architekten. Halle a. S., Leipzigerstrasse 87/88.

F. A. Schütz. (14859)

Gas-Coke.

Ab Anstalt 90 A das hl. Frei Gas 1 A 05 A das hl, jedoch nur bei Abnahme von mind. 10 hl. Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke. (15028)

Rübenheber für 1 und 2 Reihen, Kartoffel-Ausnahme-Maschinen (Kartoffelgraber),

Combinirte Rüben- u. Kartoffelheber, viele Tausende im Betriebe, empfohlen in neuester Construction und vollst. unter Ausföhrung. (14428)

F. Zimmermann & Co.,

Fabrik landw. Maschinen, Halle a/S. Für Maschinunterricht nehme noch gef. Anmeldungen entgegen. Wohnung vom October ab Friedrichstrasse 22 b. I. Lehrer der Landw. Adalbert Paschen, Reiterstr. 24. II. Ausgebildet am Conservatorium zu Leipzig. (15028)

Engel & Vogel Nimmeyerss. Z.
Brikets, Nasspressteine, Coke, Steinkohlen, etc. Vorzügliche Marken.
Böhmisches Salzkohlen
Die Preise prompt sorgfältige Bedienung - Garantie für richtiges Maass und Gewicht.

Fahrunterricht für alle Sorten Zweiräder, zu jeder Tageszeit, auch für Damen, nach leichter, intelligenter Methode, empfiehlt des **Hall. Fahrräder-Depot,** 12/13. Martinsgasse 12/13. **Rover** in 20 verschiedenen Modellen von 75 Mark an. Zwei- und Dreiräder in Auswahl. Nur beste deutsche und englische Fabrikate unter Garantie. Reparaturen, Ersatz- und Zubehörtheile. - Anstellungs- u. Bekleidungs-Gegenstände für Stadler.

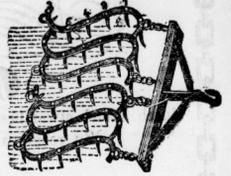
Eröffnung des 23. Cursus der landwirthschaftlichen Winterschule zu Merseburg.

Der 23. Cursus der landwirthschaftlichen Winterschule hier selbst wird am **14. October d. 33., Nachmittags 2 Uhr,** im oberen Saale des alten Rathhauses eröffnet werden. (13277)

Der vorige Cursus wurde von 72 Schülern besucht, von welchen 34 in der I. Klasse und 38 in der II. Klasse von 12 Lehrern unterrichtet wurden. Seit dem Betreten der Anstalt haben überhaupt 903 Schüler an dem Unterricht theilgenommen. Der Schule die Anerkennung, welche ihren Zeitungen seitens der landwirthschaftlichen Kreise und der Amtlichkeitsbehörden in so dankenswerther Weise gesollt worden ist, zu erhalten, wird das Curatorium und die Direction der Schule auch fernhin nach Stritten bemüht sein. Derzeitigen Schülern, welche bisher nur die II. Klasse besucht haben, glauben wir wieder noch den Besuch der I. Klasse anrathen zu dürfen, wie solches auch von der Commission des Provinzial-Ausschusses den Schülern im eigenen Interesse empfohlen wird. Anmeldungen zum Besuch der Winterkurse bitten wir an den Director derselben, Herrn **Glaser, Beaurat Hr. 33** hier selbst, welcher zu jeder näheren Auskunftsertheilung gern bereit sein wird, richten zu wollen. Merseburg, den 24. Juli 1891. Der Vorstand des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins. **Graf Hohenhausen.**



Schmidt & Spiegel



Inhaber: Paul Spiegel

Halle a. S., Magdeburgerstr. Nr. 45

empfehlen:

Rud. Sack's weltberühmte Originalpflüge

mit erhöhtem Pflügförper von Stahlguß, gehärtetem Stahlbelag und Stahlgründel.

Neu!
Unerreicht dastehend.

Vorzüge:

1. Jegliches Stopfen unterfaß der Gründel absolut ausgehoben!
2. Unerreichte Dauer!
3. Große Leichtigkeit!
4. Geringe Zugkraft!

Neu!

Unerreicht dastehend.

Dreischarige Patent-Schälplüge. — Zweifurchenpflüge. — Acker- u. Wieseneggen. — Laacke's Patent.

Alle Arten Walzen in verschiedenen Dimensionen und Schwere.

Rud. Sack's Drillmaschinen ohne und mit selbstthätiger Rastenregulierung.

Häckselmaschinen. — Getreidereinigungsmaschinen. — Trieurs.

Bei Baarzahlung hoher Rabatt.

[15611]

Fortwährende Ausstellung aller landw. Maschinen. Reparaturen werden schnell u. billigst ausgeführt. Lager aller Reservetheile.

Kleine Dampfdresch-Maschinen

von 0,800 Meter, 1 Meter, 1,105 Meter (42 Zoll), 1,260 Meter (48 Zoll) Trommelbreite, mit marktfertiger Reinigung, mit dazu passenden Lokomobilen, neuester Construction, Göpel-Dreschmaschinen in 14 verschiedenen Nummern, mit und ohne Reinigungsvorrichtung, Breitdreschmaschinen, alle Futterberei- tungsmaschinen, als: Häckselmaschinen, Rübenschneider, Schrot- u. Quetsch- Mühlen, Oelkuchenbrecher, ferner bewährte Dreischar-Pflüge und alle Sorten Acker-Walzen

empfehlen zu ermäßigten Preisen

F. Zimmermann & Co.,

Fabrik landwirthschaftl. Maschinen,
Halle (Saale).

[15697]

Lebensversicherungs- & Ersparniß-Bank in Stuttgart.

	1860	1870	1880	1890/91	
Vericherungsfond	11	60	164	336	Millionen Mark,
Baukassens	1,5	10,5	33	90	" "
Extensivreserve	0,4	2,2	6,5	15,5	" "
Ausbezahl:	Versicherungssummen 55,6, Dividenden an d. Versicherten 29,1				" "

Häufige Versicherungssummen werden sofort ohne Disconto-Ablage ausbezahlt. Vermögenslage wird gleich gewöhnlichem Todesfall behandelt. Im Selbstmordfälle wird die volle Versicherungssumme bezahlt, wenn die Police 5 Jahre in Kraft war, andernfalls halber Betrag, wenn Selbstmord vor dem 1. Januar anerkannt werden kann. Scheitern der Versicherung wird nicht beanstandet und die Lebensversicherung nicht fortgeführt. Für Werdende bleibt die Versicherung auch im Altersfälle ohne weiteres in Kraft. Dividende an die Versicherten von 1891 nach Plan A II 40% der gewöhnlichen und weiter 20% der alternativen Zulageprämie oder reinende Dividende mit 3% Erhöhung pro Jahr; bei den obigen sehr niedrigen Zinssätzen werden die Leistungen bei im Zinsenden-Verzug stehenden Versicherten hierdurch auch ansehnlich ermäßigt.

Zu weiterem Beitritt haben ein die Vertreter:

Robert Kraemer, Generalagent in Halle a. S.

Halle a. S.: Behrer Winkler.	Leipzig: G. Fuchs, Kaufmann.
Bitterfeld: Behrer Holzwig.	Schörlitz: Behrer K. Günther.
Landshut: Behrer Heilig.	Weißenfels: O. Falz.
Münch: Willy Müller.	Herrn. Wylus.
Merseburg: Mor. Kunth, Auct.-Commis.	Wettin: F. Böttcher, Stadt-Kassen-Verwalt.

[15685]

Staatlich concessionirtes Seminar für Kindergärtnerinnen

von Lina Sellheim, Halle a. S., Laurentiusstrasse 7.
Neue Kurse für Kindergärtnerinnen I. Klasse sowohl als auch für Kindergärtnerinnen II. Klasse beginnen Anfang October. Geeignete Stellung wird auf Wunsch nachgewiesen. — Anfragen nach in der Anstalt ausge- henden Kindergärtnerinnen lausen täglich ein. Näheres durch die Prospekte.

Trockenes Brennholz,
Fuhre 9 Mk. frei Haus
Opel & Strödicke,
Mittelbergweg 4, Fernspr. 6.

Büchergutachten Hall.-u. Gesellschafts-
fleider, Seiden- u. Damenladen, Möbel
sollt die höchsten Preise [14789]
Frau Hermann, Dackelgasse 14.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule, Handarbeit-Schreinerinnen-Seminar, Fächler-Pensionat.

Halle a. S., Dornstraße 1. [15607]
Unterrichtsfächer in Klassen für Handarbeiten, Kunsthandarbeiten, Kunstzeichnen, Maschinenarbeiten, Webeschulung, Schneidern, Backwaren, Backführung. — Von Kindern werden Privatstufen ein- gerichtet. — Besondere Vorlesung und fremde Sprachen. Koch- und Haushaltungskunde nur für Pensionistinnen. Unterricht in künst- lischen und handwerklichen Zeichen. Malen von Blumen, Stillleben, Porträt und Landschaft, Oel- und Aquarellmalen usw. Nähere Auskunft, Prospekte und Bedingungen bei der Vorsteherin Frau Elise Gehrt-Wildhagen.

„Deutschland“ Lebensversicherungs-Gesellschaft, Subdirection C. Lange, Halle a. S., Poststraße 4, nimmt Lebens- versicherungs-Anträge entgegen.

Sterbefallen-Versicherungsanträge schon von 100 Mark an entgegen. [15646]
Halle'scher Versicherungsverein zu Halle a. S.
Direction: C. Lange, Poststraße 4 [15647].
versichert Schweine, Rindvieh, Pferde und Schlachtvieh.

Loose

der Frankfurter Ausstellung
(à 5 Mark),
der Lotterie zur Unterdrückung
des Sklaven-Handels

1. Klasse 1/2 21 „ 1/2 10 „ 50 „ 1/2 2 „ 10 „
1. u. 2. Klasse 1/4 42 „ 1/4 21 „ 1/10 4 „ 20 „

empfehlen [15620]

Wold. Thoss, gr. Ulrichstr. 8 I.

Zeichen- und Mal-Unterricht [14762]

Kunstmaler Hans Knoechl a. München, Albrechtstr. 16b II.

Kapital-Anlagen

sowie sämtliche in das Geschäft schlagende Geschäfte vermittelt zu den
günstigsten Bedingungen [15219]

Wold. Thoss, gr. Ulrichstr. 8 I.

Staatlich genehm. Vorbereitungsanstalt
für das

Einjährig-Freiwilligen-Examen

von Dr. H. Krause, Halle a. S., Laurentiusstrasse 16.
Daneben Course für zurückgebl. Schüler höh. Lehranstalten,
Arbeits- und Nachhilfstunden in allen Fächern. Aufnahme von Pensionären.
Prospect. Beginn des Semesters den 8. October. [15290]

Glasmalerei-, Kunstglaser-, Glasfabri- k- und Sandbläser-Institut

von **Aug. Otto & Co.,**

Halle a. S., Martinstraße 26,

empfehlen sich zur Ausführung aller in dieses Fach schlagenden Arbeiten.

Specialität in Glasmalerei.

Gemalte Fenster für Kirchen und Profanbauten.

Stützen und Kofenauflagen auf Verlangen. [13850]

Landwirthschaftliche Schule zu Quedlinburg am Harz.

unter Aufsicht der Königl. Regierung und der Provinzial-Verwaltung mit
ausreichendem Kursus beginnt Dienstag, den 20. October 1891 einen neuen
Kursus. Sogleich beginnt und jede weitere Auskunft durch Director
Dr. Richter.

